



# Statistischer Bericht



## Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

30. September 2011

A I 1 – vj 3/11

# Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhalt

	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Ergebnisdarstellung	4
<b>Tabellen</b>	
1. Bevölkerung am 30. September 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	5
2. Deutsche Bevölkerung am 30. September 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	6
3. Ausländer am 30. September 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	7
4. Bevölkerung 1990 bis 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie ausgewählten Berichtsjahren	8
<b>Abbildungen</b>	
Abb. 1 Bevölkerung am 30. September 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	10
Abb. 2 Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) 2011 gegenüber 2010 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	10



## Vorbemerkungen

Diese Veröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung für den Freistaat Sachsen zum 30. September 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen. Die Bevölkerungsfortschreibung erfolgte entsprechend den Ergebnissen der Statistik der natürlichen und der räumlichen Bevölkerungsbewegung. Neben Geburten, Sterbefällen, Zu- und Fortzügen werden bei der Bevölkerungsfortschreibung Bestandsänderungen auf Grund von nachgereichten Meldungen der Standes- und Meldeämter berücksichtigt. Dadurch erhöhte sich der Bevölkerungsstand zum 30. September 2011 um insgesamt 77 Einwohner.

Die Kreisfreien Städte und Landkreise sind für die Direktionsbezirke aufsteigend nach ihren amtlichen Schlüsselnummern aufgeführt.

Bezogen auf den Gebietsstand am 1. Januar 2012 gliederte sich der Freistaat Sachsen in 3 Kreisfreie Städte und 10 Landkreise.

### Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246);

Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290);

Sächsisches Statistikgesetz (SächsStatG) vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S. 453), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168, 171);

Sächsisches Meldegesetz (SächsMG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juli 2006 (SächsGVBl. S. 388), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2008 (Sächs. GVBl. S. 938, 939)

## Erläuterungen

### Fortschreibung der Bevölkerung

Bei der Fortschreibung der Bevölkerung wird auf der Grundlage der jeweils letzten allgemeinen Volkszählung nach den Ergebnissen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Lebendgeburten, Sterbefälle) und der räumlichen Bevölkerungsbewegung (Zuzüge, Fortzüge) der Bevölkerungsstand zu einem gegebenen Zeitpunkt ermittelt.

Basis der jetzigen Fortschreibung ist die zum 3. Oktober

1990 nachgewiesene Bevölkerung. Dieses Ergebnis wird dem einer Volkszählung gleichgesetzt. Zur Bevölkerung zählen bei der Fortschreibung alle Personen, die im ausgewiesenen Gebiet ihre alleinige Wohnung oder Hauptwohnung haben, außer die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

### Ausländer

Ausländer sind alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu gehören auch Staatenlose und Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, zählen als Deutsche.

### Hauptwohnung

Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd von seiner Familie getrennt lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

## Ergebnisdarstellung

Am 30. September 2011 lebten im Freistaat Sachsen 4 137 330 Einwohner, davon 4 020 442 Deutsche und 116 888 Ausländer. Die Einwohnerzahl verringerte sich gegenüber dem 30. September 2010 um 13 681 Personen bzw. 0,3 Prozent.

Der Landkreis Görlitz hatte mit 1,3 Prozent den größten Bevölkerungsrückgang, gefolgt vom Erzgebirgs- und Vogtlandkreis mit jeweils 1,2 Prozent. Nur für die Kreisfreien Städte Dresden und Leipzig wurde ein Bevölkerungsanstieg (1,3 bzw. 1,6 Prozent) ausgewiesen.

Der zahlenmäßige Rückgang der Deutschen setzte sich landesweit fort und betrug gegenüber dem 30. September 2010 17 742 Personen (0,4 Prozent), davon 10 983 Frauen (0,5 Prozent) und 6 759 Männer (0,3 Prozent).

Bei den Direktionsbezirken Dresden und Chemnitz schwankte der Bevölkerungsrückgang zwischen 0,3 Prozent und 1,0 Prozent, während sich der Bevölkerungsbestand im Direktionsbezirk Leipzig um 0,2 Prozent erhöhte. Größere Unterschiede gab es jedoch auf Kreisebene. Eine Bevölkerungszunahme gab es nur in den Kreisfreien Städten Dresden und Leipzig (1,2 bzw. 1,4 Prozent). In der Kreisfreien Stadt Chemnitz und allen Landkreisen waren dagegen Bevölkerungsrückgänge zu beobachten. In 7 Landkreisen lag der relative Bevölkerungsrückgang sogar bei über einem Prozent und damit deutlich über dem Landeswert von 0,4 Prozent. Besonders hoch war der Verlust für den Landkreis Görlitz mit 1,4 Prozent.

Den geringsten Rückgang hatte die Kreisfreie Stadt Chemnitz (0,2 Prozent) zu verzeichnen.

Die Zahl der Ausländer erhöhte sich gegenüber dem 30. September 2010 um 4 061 Personen.

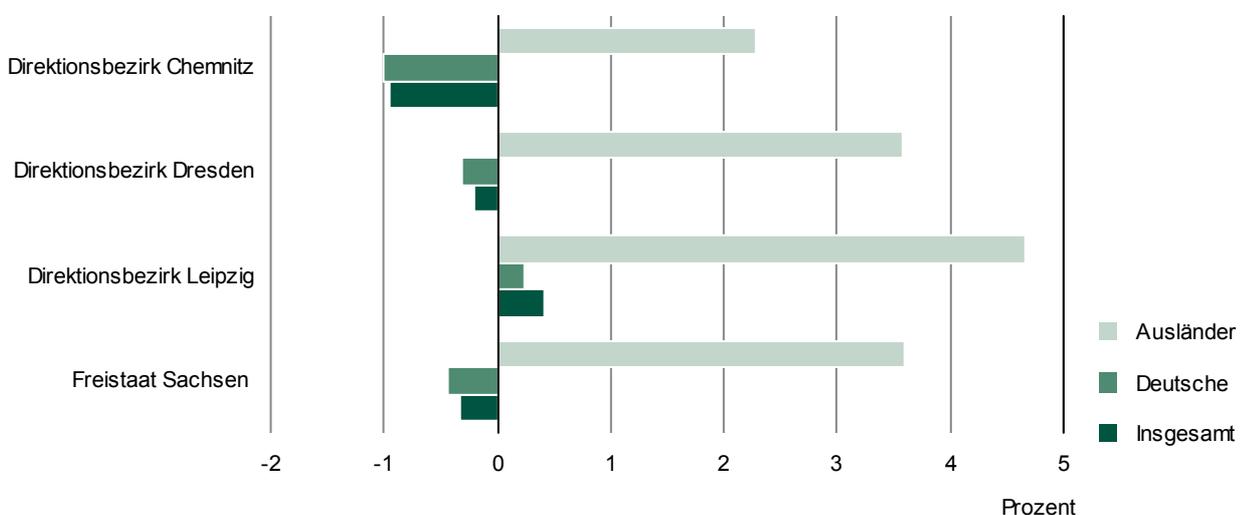
Dabei erhöhte sich die Anzahl der ausländischen Männer um 2 423 Personen (3,9 Prozent) und die Zahl der ausländischen Frauen um 1 638 Personen (3,2 Prozent). Von den insgesamt in Sachsen lebenden 116 888 Ausländern waren 52 340 Frauen und 64 548 Männer.

Die Zahl der Ausländer nahm in allen Kreisfreien Städten und Landkreisen zu. Den höchsten Zuwachs verzeichnete der Erzgebirgskreis mit 6,5 Prozent, den geringsten die Landkreise Mittelsachsen und Leipzig mit 0,9 Prozent.

Am 30. September 2011 betrug der Anteil der Ausländer an der Gesamtbevölkerung 2,8 Prozent. Der Direktionsbezirk Leipzig wies mit 3,9 Prozent den höchsten Ausländeranteil auf, für den Direktionsbezirk Dresden und den Direktionsbezirk Chemnitz betragen die Anteile 2,9 bzw. 2,0 Prozent.

Von den Kreisfreien Städten hatte Leipzig mit 6,0 Prozent den höchsten Ausländeranteil. Von den Landkreisen wies Meißen den höchsten Anteil mit 2,6 Prozent auf. Der Erzgebirgskreis (1,1 Prozent) hatte dagegen den geringsten Ausländeranteil.

## Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) September 2011 gegenüber September 2010



### 1. Bevölkerung am 30. September 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr					
				insgesamt		männlich		weiblich	
				absolut	%	absolut	%	absolut	%
Chemnitz, Stadt	242 744	117 127	125 617	-227	-0,1	164	0,1	-391	-0,3
Erzgebirgskreis	365 155	178 687	186 468	-4 346	-1,2	-2 090	-1,2	-2 256	-1,2
Mittelsachsen	325 808	160 789	165 019	-3 529	-1,1	-1 624	-1,0	-1 905	-1,1
Vogtlandkreis	242 446	117 423	125 023	-2 841	-1,2	-1 317	-1,1	-1 524	-1,2
Zwickau	339 284	164 728	174 556	-3 547	-1,0	-1 578	-0,9	-1 969	-1,1
<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>	<b>1 515 437</b>	<b>738 754</b>	<b>776 683</b>	<b>-14 490</b>	<b>-0,9</b>	<b>-6 445</b>	<b>-0,9</b>	<b>-8 045</b>	<b>-1,0</b>
Dresden, Stadt	526 395	258 711	267 684	6 664	1,3	4 242	1,7	2 422	0,9
Bautzen	319 483	158 160	161 323	-3 163	-1,0	-1 684	-1,1	-1 479	-0,9
Görlitz	274 344	134 478	139 866	-3 622	-1,3	-1 730	-1,3	-1 892	-1,3
Meißen	251 843	123 979	127 864	-1 699	-0,7	-722	-0,6	-977	-0,8
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	251 155	124 310	126 845	-1 485	-0,6	-686	-0,5	-799	-0,6
<b>Direktionsbezirk Dresden</b>	<b>1 623 220</b>	<b>799 638</b>	<b>823 582</b>	<b>-3 305</b>	<b>-0,2</b>	<b>-580</b>	<b>-0,1</b>	<b>-2 725</b>	<b>-0,3</b>
Leipzig, Stadt	528 049	256 717	271 332	8 385	1,6	4 678	1,9	3 707	1,4
Leipzig	265 991	130 953	135 038	-2 052	-0,8	-978	-0,7	-1 074	-0,8
Nordsachsen	204 633	101 321	103 312	-2 219	-1,1	-1 011	-1,0	-1 208	-1,2
<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>	<b>998 673</b>	<b>488 991</b>	<b>509 682</b>	<b>4 114</b>	<b>0,4</b>	<b>2 689</b>	<b>0,6</b>	<b>1 425</b>	<b>0,3</b>
<b>Sachsen</b>	<b>4 137 330</b>	<b>2 027 383</b>	<b>2 109 947</b>	<b>-13 681</b>	<b>-0,3</b>	<b>-4 336</b>	<b>-0,2</b>	<b>-9 345</b>	<b>-0,4</b>

## 2. Deutsche Bevölkerung am 30. September 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr					
				insgesamt		männlich		weiblich	
				absolut	%	absolut	%	absolut	%
Chemnitz, Stadt	230 900	110 797	120 103	-375	-0,2	-1	-0,0	-374	-0,3
Erzgebirgskreis	360 973	176 541	184 432	-4 602	-1,3	-2 281	-1,3	-2 321	-1,2
Mittelsachsen	320 516	157 681	162 835	-3 578	-1,1	-1 653	-1,0	-1 925	-1,2
Vogtlandkreis	238 707	115 392	123 315	-2 928	-1,2	-1 372	-1,2	-1 556	-1,2
Zwickau	333 677	161 675	172 002	-3 691	-1,1	-1 635	-1,0	-2 056	-1,2
<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>	<b>1 484 773</b>	<b>722 086</b>	<b>762 687</b>	<b>-15 174</b>	<b>-1,0</b>	<b>-6 942</b>	<b>-1,0</b>	<b>-8 232</b>	<b>-1,1</b>
Dresden, Stadt	501 474	245 600	255 874	5 711	1,2	3 719	1,5	1 992	0,8
Bautzen	314 287	154 905	159 382	-3 221	-1,0	-1 732	-1,1	-1 489	-0,9
Görlitz	268 275	131 516	136 759	-3 912	-1,4	-1 865	-1,4	-2 047	-1,5
Meißen	245 385	120 237	125 148	-1 857	-0,8	-844	-0,7	-1 013	-0,8
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	247 001	121 823	125 178	-1 644	-0,7	-793	-0,6	-851	-0,7
<b>Direktionsbezirk Dresden</b>	<b>1 576 422</b>	<b>774 081</b>	<b>802 341</b>	<b>-4 923</b>	<b>-0,3</b>	<b>-1 515</b>	<b>-0,2</b>	<b>-3 408</b>	<b>-0,4</b>
Leipzig, Stadt	496 583	239 198	257 385	6 848	1,4	3 818	1,6	3 030	1,2
Leipzig	262 072	128 503	133 569	-2 088	-0,8	-974	-0,8	-1 114	-0,8
Nordsachsen	200 592	98 967	101 625	-2 405	-1,2	-1 146	-1,1	-1 259	-1,2
<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>	<b>959 247</b>	<b>466 668</b>	<b>492 579</b>	<b>2 355</b>	<b>0,2</b>	<b>1 698</b>	<b>0,4</b>	<b>657</b>	<b>0,1</b>
<b>Sachsen</b>	<b>4 020 442</b>	<b>1 962 835</b>	<b>2 057 607</b>	<b>-17 742</b>	<b>-0,4</b>	<b>-6 759</b>	<b>-0,3</b>	<b>-10 983</b>	<b>-0,5</b>

### 3. Ausländer am 30. September 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr					
				insgesamt		männlich		weiblich	
				absolut	%	absolut	%	absolut	%
Chemnitz, Stadt	11 844	6 330	5 514	148	1,3	165	2,7	-17	-0,3
Erzgebirgskreis	4 182	2 146	2 036	256	6,5	191	9,8	65	3,3
Mittelsachsen	5 292	3 108	2 184	49	0,9	29	0,9	20	0,9
Vogtlandkreis	3 739	2 031	1 708	87	2,4	55	2,8	32	1,9
Zwickau	5 607	3 053	2 554	144	2,6	57	1,9	87	3,5
<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>	<b>30 664</b>	<b>16 668</b>	<b>13 996</b>	<b>684</b>	<b>2,3</b>	<b>497</b>	<b>3,1</b>	<b>187</b>	<b>1,4</b>
Dresden, Stadt	24 921	13 111	11 810	953	4,0	523	4,2	430	3,8
Bautzen	5 196	3 255	1 941	58	1,1	48	1,5	10	0,5
Görlitz	6 069	2 962	3 107	290	5,0	135	4,8	155	5,3
Meißen	6 458	3 742	2 716	158	2,5	122	3,4	36	1,3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	4 154	2 487	1 667	159	4,0	107	4,5	52	3,2
<b>Direktionsbezirk Dresden</b>	<b>46 798</b>	<b>25 557</b>	<b>21 241</b>	<b>1 618</b>	<b>3,6</b>	<b>935</b>	<b>3,8</b>	<b>683</b>	<b>3,3</b>
Leipzig, Stadt	31 466	17 519	13 947	1 537	5,1	860	5,2	677	5,1
Leipzig	3 919	2 450	1 469	36	0,9	-4	-0,2	40	2,8
Nordsachsen	4 041	2 354	1 687	186	4,8	135	6,1	51	3,1
<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>	<b>39 426</b>	<b>22 323</b>	<b>17 103</b>	<b>1 759</b>	<b>4,7</b>	<b>991</b>	<b>4,6</b>	<b>768</b>	<b>4,7</b>
<b>Sachsen</b>	<b>116 888</b>	<b>64 548</b>	<b>52 340</b>	<b>4 061</b>	<b>3,6</b>	<b>2 423</b>	<b>3,9</b>	<b>1 638</b>	<b>3,2</b>

#### 4. Bevölkerung 1990 bis 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie ausgewählten Berichtsjahren

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	3. Oktober 1990	31. Dezember				
		1995	1997	1999	2001	2003
Chemnitz, Stadt	317 486	288 268	275 125	263 222	255 798	249 922
Erzgebirgskreis	459 644	434 001	428 969	422 089	412 055	402 337
Mittelsachsen	395 731	377 125	377 327	373 039	364 925	356 545
Vogtlandkreis	298 479	284 076	280 647	276 582	271 543	265 958
Zwickau	412 805	391 545	388 612	383 017	375 281	367 733
<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>	<b>1 884 145</b>	<b>1 775 015</b>	<b>1 750 680</b>	<b>1 717 949</b>	<b>1 679 602</b>	<b>1 642 495</b>
Dresden, Stadt	514 071	495 424	483 539	476 668	478 631	483 632
Bautzen	392 132	374 309	373 181	367 992	358 358	350 077
Görlitz	369 625	343 077	337 576	328 438	316 037	306 408
Meißen	289 937	278 897	279 909	277 608	272 583	268 156
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	277 113	269 580	273 516	273 997	270 136	266 070
<b>Direktionsbezirk Dresden</b>	<b>1 842 878</b>	<b>1 761 287</b>	<b>1 747 721</b>	<b>1 724 703</b>	<b>1 695 745</b>	<b>1 674 343</b>
Leipzig, Stadt	560 387	519 710	501 794	493 872	493 052	497 531
Leipzig	282 363	279 426	288 761	291 187	288 146	283 777
Nordsachsen	237 762	231 165	233 456	231 975	227 647	223 291
<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>	<b>1 080 512</b>	<b>1 030 301</b>	<b>1 024 011</b>	<b>1 017 034</b>	<b>1 008 845</b>	<b>1 004 599</b>
<b>Sachsen</b>	<b>4 807 535</b>	<b>4 566 603</b>	<b>4 522 412</b>	<b>4 459 686</b>	<b>4 384 192</b>	<b>4 321 437</b>

31. Dezember					30. September 2011	Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land
2005	2007	2008	2009	2010		
246 587	244 951	243 880	243 089	243 248	242 744	Chemnitz, Stadt
393 225	382 571	377 245	372 390	368 167	365 155	Erzgebirgskreis
348 725	340 115	335 797	332 236	328 342	325 808	Mittelsachsen
260 210	253 672	250 246	247 196	244 402	242 446	Vogtlandkreis
361 001	352 947	348 834	345 118	341 932	339 284	Zwickau
<b>1 609 748</b>	<b>1 574 256</b>	<b>1 556 002</b>	<b>1 540 029</b>	<b>1 526 091</b>	<b>1 515 437</b>	<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>
495 181	507 513	512 234	517 052	523 058	526 395	Dresden, Stadt
342 712	333 470	328 990	325 032	321 511	319 483	Bautzen
297 785	288 735	284 790	281 076	276 924	274 344	Görlitz
264 722	259 343	256 638	254 483	253 069	251 843	Meißen
262 082	257 655	255 459	253 843	252 308	251 155	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
<b>1 662 482</b>	<b>1 646 716</b>	<b>1 638 111</b>	<b>1 631 486</b>	<b>1 626 870</b>	<b>1 623 220</b>	<b>Direktionsbezirk Dresden</b>
502 651	510 512	515 469	518 862	522 883	528 049	Leipzig, Stadt
279 458	274 532	271 863	269 694	267 410	265 991	Leipzig
219 415	214 184	211 356	208 661	206 223	204 633	Nordsachsen
<b>1 001 524</b>	<b>999 228</b>	<b>998 688</b>	<b>997 217</b>	<b>996 516</b>	<b>998 673</b>	<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>
<b>4 273 754</b>	<b>4 220 200</b>	<b>4 192 801</b>	<b>4 168 732</b>	<b>4 149 477</b>	<b>4 137 330</b>	<b>Sachsen</b>

Abb. 1 Bevölkerung am 30. September 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

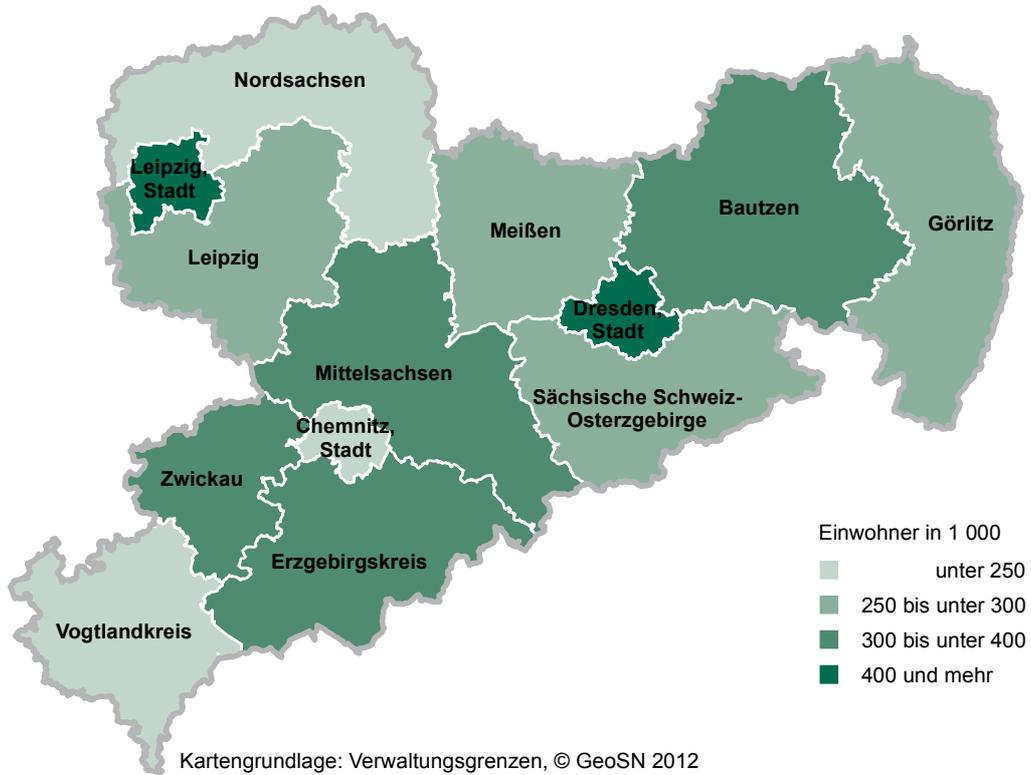


Abb. 2 Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (-) September 2011 gegenüber September 2010 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen





**Herausgeber:**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Redaktion:**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Gestaltung und Satz:**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Druck:**

Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste

**Redaktionsschluss:**

Januar 2012

**Bezug:**

Diese Druckschrift kann bezogen werden bei:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424

Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: [vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

[www.statistik.sachsen.de/shop](http://www.statistik.sachsen.de/shop)

**Verteilerhinweis**

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

**Copyright**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2012

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8670